ROBERT KOCH INSTITUT

Nachlass Robert Koch
Signatur: as/b1/324
DOI: 10.25646/9227
Transkription: Michael Tietz

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

The Swiss Milk Company
Gossau
Adresse für Telegramme:
Milkcompany Gossau.

Gossau - St. Gallen, 12. Juli 1884
Schweiz

Sr. Hochwolgeboren Herrn Geheimrath Dr. Koch,
Marseille

Geehrter Herr!

Bei der hohen Bedeutung, welche die Milch in der Ernährung gesunder und kranker Menschen einnimmt, nehmen wir in Folge Ihrer Warnung vor dem Genuße frischer Milch (weil solche zur Ueberträgerin des Cholera-Bacillus werden kann) Veranlassung Ihre [unleserlich] Aufmerksamkeit auf die bis jetzt von uns allein hergestellte hygienisch präparirte u. condensirte Milch zu richten.
Unsere cond. Milch (Edelweiss Brand) wird aus der besten und gehaltreichsten Schweizermilch nach us eigenen Verfahren, wodurch alle in ihr enthaltenen Microorganismen getödtet und somit unschädlich gemacht werden, hergestellt, und hat sich dieselbe bis jetzt bei der Ernährung von Kindern und Kranken (in letzterem Falle besonders bei Krankheiten des Magens u. Darms.), wie dies durch Herrn Sanitätsrath Dr. Sonderegger in St. Gallen constatirt ist, bewährt.
Eigene in unserm Laboratorium ausgeführten Versuche haben z. B. ergeben, daß die sonst sehr widerstandsfähigen Spaltpilze, welche die Milch- resp. Buttersäure-gährung veranlassen durch us Verfahren getödtet sind, denn us Edelweiss-Milch, die sonst nur unter Luftabschluß haltbar ist, darf täglich mehrere Wochen hindurch mit filtrirter atmosphärischer Luft in Berührung gebracht werden, ohne daß eine dieser Gährungen oder anderweitiges Verderben eintritt.
Unser Product ist daher nicht mit jenen Zucker-Milch-Präparaten zu verwechseln, welche durch einen Zusatz von 35-40 Procent Rohrzucker präservirt sind, und womit unter Umständen die in ihr enthaltenen Bacillen und Bacterien eine Conservirung erfahren haben, und somit bei Genuss dem betreffenden Organismus mit ihren schädlichen Eigenschaften und Wirkungen zugeführt werden.
Wir erlauben uns Ihnen pe[r] Post franco 2 Flacons us Milch zur gefl. Prüfung zu übersenden und weisen, für den Fall es Sie interessirt und Sie die Güte haben würden einen practischen Versuch an Cholerakranken beziehungsweise Reconvalescenten vorzunehmen, unsern dortigen Vertreter Herrn E. Alexander 7. Quai de Rive Neuve an, Ihnen jedes wünschenswerthe größere Quantum gratis und franco zur Verfügung zu halten.
Hochachtungsvoll & ergebenst

The Swiss Milk Company
Dr. Otto Krueger

as/61/324

93

The Swiss Milk Company
Gossau
Adresse für Telegramme:
Milkcompany Gossau.

Gossau-St. Gallen, 12 Juli 1884
Schweiz

Sr. Hochwohlgeboren Herrn Geheimrath Dr. Koch,
Marseille.

Geehrter Herr!

Bei der hohen Bedeutung, welche die Milch in der Ernährung gesunder und kranker Menschen einnimmt, erlauben wir uns in Folge Ihrer Mittheilung von dem Genuss frischer Milch (weil solche zur Uebertragung der Cholera-Bacillen werden kann) Veranlassung Ihrer gefälligen Aufmerksamkeit die bis jetzt von uns allein hergestellte hygienisch präparirte condensirte Milch zu unterbreiten.

Unsere cond. Milch (Edelweiss Brand) wird aus der besten nur gehaltreichsten Schweizermilch nach einem eigenen Verfahren, wobei alle in der rohen Milch enthaltenen Microorganismen getödtet und somit vollständig ausgeschlossen werden, hergestellt, und hat sich dieselbe bis jetzt bei der Ernährung von Reisenden und Kranken (in besonders Fälle besonders bei Krankheiten der Organe u. Harn.), wie sehr Ihnen

Sanitätsrath Dr. Sonderegger in St. Gallen constatirt ist, dass

Eigene in diesem Laboratorium angestellte Versuche haben z. B. ergeben, dass die Haut ihre wasserabscheidende Eigenschaft, welche die Milch- resp. Butterabsonderung veranlassen kann & thatsächlich gebildet wird, dann es Edelweiss-Milch, die Haut nur unter Luftabschluss haltbar ist, fast täglich machen Versuche beweisen mit selbiger absolut reine Milch in Anwendung gebracht werden, ohne dass eine fremde Gährungen oder anderweitige Veränderungen eintritt.

Unser Product ist daher nicht mit jenen Becker-Milch-Präparaten zu verwechseln, welche kein einen Fettgehalt von 35–40 Prozent Cobrecker gewonnen wird, und womit unter Umständen die in ihr enthaltenen Bacillen eine Bacterien eine Gährung erhalten kann, und damit die Genuss dem betreffenden Organismus mit ihren thätlichen Eigenschaften eine Störung zugeführt werden

Wir erlauben uns Ihnen per Post Franco 2 Flacons Edelweiss-Milch zur gefl. Prüfung zu übersenden mit dem Ersuchen, für den Fall es sie unter Ihnen sei die Güte haben wollten

mir gefälligst Versuch an Cholerakranken
beziehungsweise Reconvalescenten vorzunehmen.
Unser sorgfältiger Patient Herr E. Alexander
7. Quai de Rive Neuve an, dem gerne wünschen
wir grösseren Quantum gratis zur Franco
zur Verfügung zu stellen.

Hochachtungsvoll ergebenst.

THE SWISS MILK COMPANY

J. H. Wellmann

THE SWISS MILK COMPANY